Supplier Code of Business Integrity

SOLVAY

Progress beyond

01

Einführung

Für Solvay ist Integrität nicht verhandelbar: Sie ist die EINZIGE Art, Geschäfte zu machen.

Unsere Mitarbeiter müssen im Einklang mit den höchsten ethischen und rechtlichen Standards unseres Unternehmensintegritäts-Kodex handeln, und wir werden nur mit Lieferanten zusammenarbeiten, die mit unseren Werten im Einklang handeln.

Um unsere Erwartungen deutlich zu machen, haben wir diesen Lieferantenkodex erstellt, der unsere eigenen ethischen Standards sowie unsere Verpflichtungen zur Integration wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und ökologischer Nachhaltigkeit in alle unsere Aktivitäten widerspiegelt: unsere Vereinbarungen zur sozialen Unternehmensverantwortung mit IndustriALL Global Union, die Prinzipien von UN Global Compact und die Grundsätze von Responsible Care. Wir beabsichtigen, die Partnerschaften mit unseren Lieferanten durch Transparenz, Zusammenarbeit, Innovation sowie durch die Konzentration auf Spitzenleistungen zu stärken - und der Lieferantenkodex wird uns dabei helfen, diese engeren Verbindungen zu schaffen.

Dieser Kodex gilt für alle Solvay-Lieferanten von Waren oder Dienstleistungen sowie für alle diesen Lieferanten unterstehenden Subunternehmer. Er legt die Mindestanforderungen an ethisches Verhalten und an die Einhaltung von gesetzlichen Vorschriften fest, um ein Lieferant von Solvay zu sein. Wir ermutigen unsere Lieferanten nachdrücklich, die in diesem Kodex festgelegten Anforderungen zu übertreffen und Best Practices sowie eine kontinuierliche Verbesserung zu fördern.

Einhaltung gesetzlicher Vorschriften für geschäftliche Integrität

Der Lieferant hält alle geltenden Gesetze und Vorschriften ein und führt seine Geschäfte auf ethische Weise.

Dies beinhaltet, ist aber nicht beschränkt auf das Folgende:

- Der Lieferant beteiligt sich an keiner Form von Korruption, Bestechung, Erpressung oder Betrug oder toleriert diese. Der Lieferant versucht nicht, sich durch Korruption einen unfairen Wettbewerbsvorteil zu verschaffen. „Korruption" ist jede Handlung, die gegen die Gesetze zur Korruptionsbekämpfung oder Geldwäschebekämpfung verstößt, die in den Ländern gelten, in denen unsere Lieferanten Geschäfte tätigen. Bestechung ist das Anbieten, Geben, Auffordern oder Empfangen eines Wertgegenstands (oder eines anderen Vorteils), um das Urteil oder Verhalten einer Person in einer Entscheidungsposition unangemessen zu beeinflussen. Der Lieferant bietet keine Geschenke oder andere Vorteile an, um auf unzulässige Weise Geschäfte zu erhalten oder fortzuführen.
- Bücher und Aufzeichnungen: Der Lieferant registriert und stellt Informationen in einer genauen, klaren und ehrlichen Weise bereit. Die Bücher, Aufzeichnungen und Konten müssen Transaktionen, Zahlungen und Ereignisse genau wiedergeben und mit den geltenden Gesetzen und allgemein anerkannten Buchhaltungspraktiken übereinstimmen.
- Der Lieferant hat jede Situation zu vermeiden, die zu einem tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikt führt. Ein Interessenkonflikt kann zum Beispiel entstehen, wenn der Lieferant ein Verwandter oder enger Freund oder Bekannter des für den Lieferanten zuständigen Einkäufers ist. Der Lieferant muss jeden relevanten potenziellen oder tatsächlichen Interessenkonflikt unverzüglich seiner Kontaktperson bei Solvay oder der Solvay's Ethik- & Compliance-Abteilung mitteilen.
- Der Lieferant führt einen fairen Wettbewerb in Übereinstimmung mit allen geltenden Wettbewerbsregeln.
- Der Lieferant ist verpflichtet, alle Gesetze und Vorschriften für den Export und Import von Produkten, Technologien, Dienstleistungen und Informationen auf der ganzen Welt einzuhalten und zu unterstützen. Insbesondere muss der Lieferant alle geltenden Vorschriften achten, die geschäftliche Aktivitäten mit Ländern, Personen oder Organisationen, die einem Embargo unterliegen, regeln.

Vertraulichkeit

Von dem Lieferanten wird erwartet, dass er mit vertraulichen Informationen und Daten sorgfältig und angemessen umgeht und diese schützt.

Vertrauliche Informationen dürfen nur zum Zwecke der Ausführung des jeweiligen Auftrags oder der Vertragsabwicklung verwendet werden. Daten und Informationen dürfen nur in dem dafür erforderlichen Umfang weitergegeben werden. In Zweifelsfällen ist Rücksprache zu halten. Der Lieferant hat alle Mitarbeiter entsprechend zu schulen.

04 Achtung der Menschenrechte

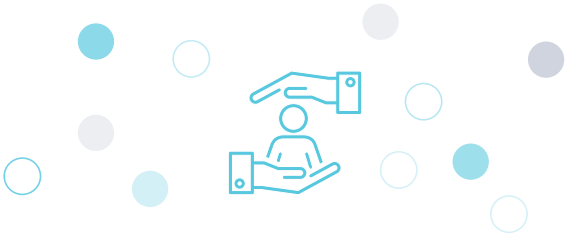
Solvay möchte mit Lieferanten zusammenarbeiten, die die Überzeugung teilen, dass die Achtung der Menschenrechte im Interesse aller liegt - des Einzelnen, des Unternehmens und letztlich der Gesellschaft als Ganzes.

Wir ermutigen unsere Lieferanten, sich an die höchsten Standards zu halten, um die Achtung der Menschenrechte zu gewährleisten. Dies beinhaltet, ist aber nicht beschränkt auf das Folgende:

- Der Lieferant vermeidet jede Form von Kinderarbeit. Er hält die gesetzlichen Anforderungen an das Mindestalter ein, wie sie in den einschlägigen Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation („ILO") und den Gesetzen der Länder, in denen der Lieferant tätig ist, festgelegt sind. Der Lieferant lässt keine Mitarbeiter unter 18 Jahren gefährliche Arbeiten ausführen.
- Der Lieferant darf keine Form von Zwangsarbeit einsetzen.
- Der Lieferant muss die persönliche Würde, die Privatsphäre und die Rechte jedes einzelnen Beschäftigten achten. Der Lieferant hält alle anwendbaren nationalen Gesetze zum Schutz der persönlichen Daten, einschließlich der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union und aller Gesetze und Vorschriften in den Ländern, in denen Solvay seine Geschäfte tätigt, in ihrer jeweils gültigen Fassung ein.
- Der Lieferant stellt sicher, dass seine Mitarbeiter in keiner Weise aufgrund von Rasse, ethnischer Zugehörigkeit, Religion, nationaler Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, Behinderung, Alter, politischer Meinung, Familienstand oder anderen gesetzlich geschützten Merkmalen diskriminiert oder belästigt werden. Diskriminierung, d. h. die ungerechte Behandlung von Mitarbeitern aufgrund von Vorurteilen, wird nicht toleriert.
- Die Arbeitszeiten müssen mit dem geltenden Recht übereinstimmen. Wenn es kein anwendbares Gesetz oder keinen Tarifvertrag gibt, darf die Arbeitszeit 60 Stunden pro Woche, einschließlich Überstunden, nicht überschreiten, mit mindestens einem freien Tag pro Woche.
- Die Entlohnung der Mitarbeiter muss mindestens den gesetzlichen Mindestanforderungen einschließlich Überstunden entsprechen und sich an den Branchenstandards orientieren. Der Lieferant hat alle verdienten Löhne in regelmäßigen Abständen auszuzahlen und die Mitarbeiter über die Methode ihrer Berechnung zu informieren. Der Lieferant darf keine Abzüge vom Lohn der Mitarbeiter ohne deren Zustimmung vornehmen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.
- Der Lieferant muss sicherstellen, dass die Mitarbeiter frei mit ihren Vorgesetzten über ihre Arbeitsbedingungen kommunizieren können.
- Es soll den Mitarbeitern freistehen, Organisationen, wie z. B. Gewerkschaften, ihrer Wahl beizutreten oder nicht beizutreten, wenn dies ihr Wunsch ist. Der Lieferant darf Mitarbeitende nicht für ihre Bemühungen, sich zu organisieren oder Tarifverhandlungen zu führen - sofern dies nach den Gesetzen des Landes, in dem sich der Arbeitnehmer befindet, zulässig ist - bedrohen oder bestrafen, noch darf er Mitarbeitende aufgrund einer solchen Organisationszugehörigkeit diskriminieren.
- Solvay ist besorgt , dass der Handel mit bestimmten Mineralien, die gemeinhin als „Konfliktmineralien» bezeichnet werden (Tantal, Zinn, Wolfram, Gold und Kobalt) und die in Regionen der Demokratischen Republik Kongo („DR Kongo") und ihren angrenzenden Ländern (Angola, Burundi, Zentralafrikanische Republik, Republik Kongo, Ruanda, Südsudan, Tansania, Uganda und Sambia) abgebaut werden, zu Menschenrechtsverletzungen beiträgt. Der Lieferant muss uneingeschränkt kooperieren, um sicherzustellen, dass Solvay verantwortungsvoll Mineralien beziehen kann, die keine Konflikte oder Menschenrechtsverletzungen unterstützen.
- Der Lieferant hat dafür zu sorgen, dass seine Mitarbeitenden alle Verhaltensweisen, die nicht mit den Anforderungen des Lieferantenkodex übereinstimmen, im Rahmen ihrer eigenen Meldemechanismen melden können. Falls es keinen internen Meldemechanismus gibt, können die Mitarbeiter des Lieferanten jederzeit die Solvay Speak Up-Hotline für Meldungen nutzen.

Schutz von Gesundheit und Sicherheit

Bei all seinen Tätigkeiten, Produkten und Dienstleistungen schützt der Lieferant die Gesundheit und minimiert die Risiken für die Sicherheit aller Personen - Mitarbeiter, Subunternehmer und andere Personen, einschließlich der Nutzer und der Gemeinschaft.



Der Lieferant muss besonders am Arbeitsplatz für sichere und gesunde Arbeitsplätze und Arbeitsbedingungen sorgen.

Falls der Lieferant Arbeiten oder Dienstleistungen an Solvay-Standorten durchführt, hat er alle an diesem Standort geltenden Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltvorschriften einzuhalten und dafür zu sorgen, dass seine Mitarbeiter diese einhalten.

05

INSBESONDERE MUSS DER LIEFERANT SEINEN MITARBEITENDEN FOLGENDES ZUR VERFÜGUNG STELLEN:

- Adäquate persönliche Schutzausrüstung
- Angemessenen Zugang zu Trinkwasser und sanitären Einrichtungen
- Angemessene Beleuchtung und Belüftung
- Brandschutz, Notfallbereitschaft und Maßnahmen für arbeitsbedingte Verletzungen und Krankheiten
- Arbeitshygiene
- Absicherung von Maschinen
- Angemessene und den gesetzlichen Mindeststandards entsprechende Ausstattung von Kantinen und Schlafsälen

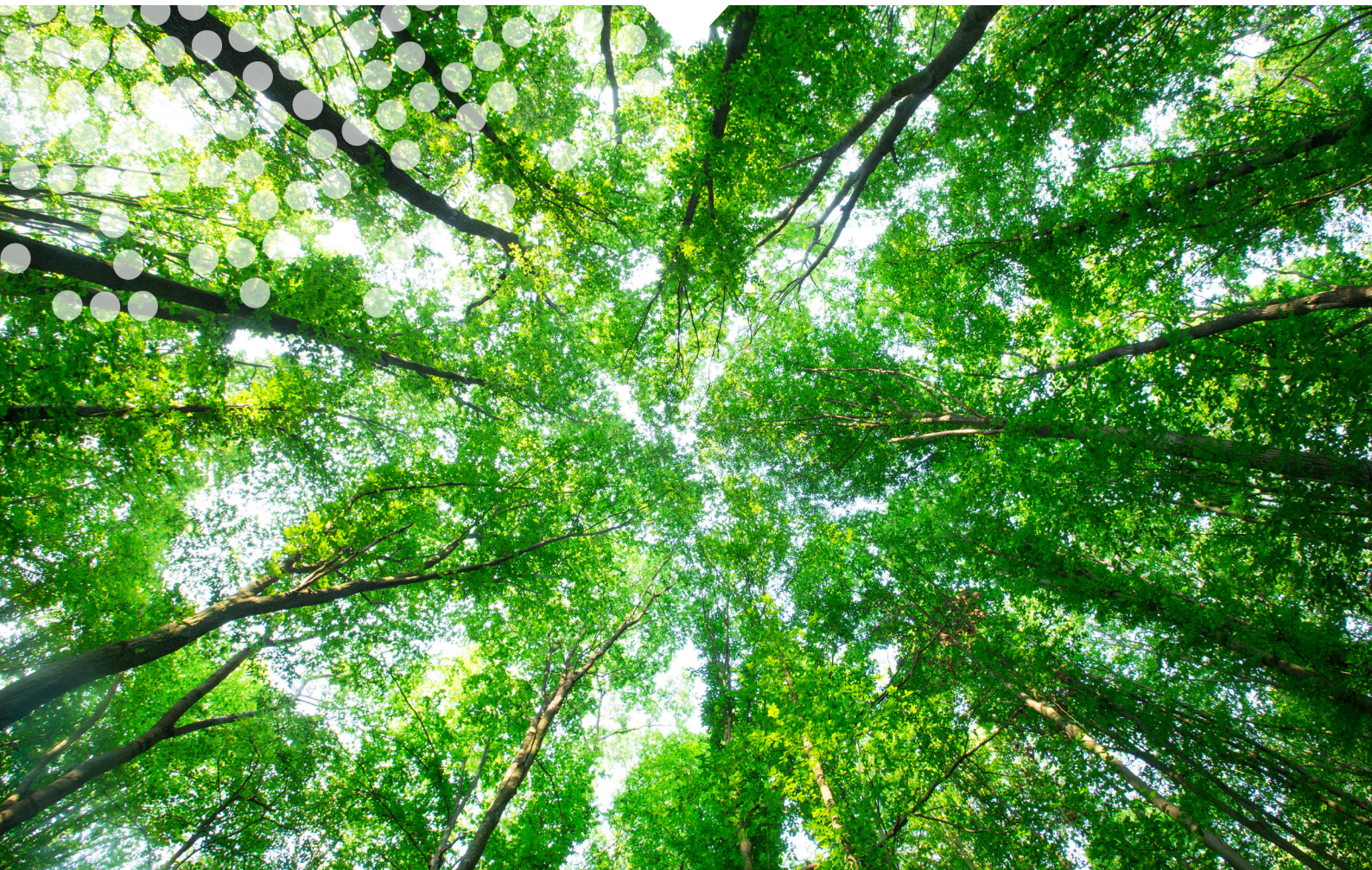
06

Schutz der Umwelt

Wir erwarten von allen Lieferanten, dass sie bei all ihren Tätigkeiten, Produkten und Dienstleistungen die Auswirkungen auf die Umwelt so gering wie möglich halten.

Dies beinhaltet, ist aber nicht beschränkt auf das Folgende:

- Der Lieferant ist dafür verantwortlich, die Umweltauswirkungen seiner Anlagen und Transporte zu verwalten, zu messen und zu minimieren, einschließlich der Reduzierung von Emissionen, Abfall, Energie- und Wasserverbrauch.
- Der Lieferant hält alle lokalen Vorschriften oder, in Ermangelung derselben, internationale Standards ein.
- Der Lieferant wird ermutigt, Initiativen zur nachhaltigen Nutzung von erneuerbaren Ressourcen zu ergreifen.



07

Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil der Strategie von Solvay.

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie die oben genannten Prinzipien in ihrem eigenen Unternehmen umsetzen und sich dem Konzept der kontinuierlichen Verbesserung verpflichten.
Zur Gewährleistung dieser Prinzipien kann Solvay von einzelnen Lieferanten je nach ihrem Risikoprofil oder ihrer strategischen Bedeutung eine Nachhaltigkeitsbewertung durch Dritte oder ein Nachhaltigkeitsaudit verlangen.

Kommunikation

08

Der Lieferant ist dafür verantwortlich, die Bestimmungen dieses Kodex an seine Mitarbeitenden und Subunternehmer zu übermitteln und sicherzustellen, dass diese die hier genannten Bestimmungen einhalten.

SOLVAY

Progress beyond

Solvay SA
Rue de Ransbeek, 310
1120 Brussels
Belgium
T: +32 2 264 2111

www.solvay.com